KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Westerburg
Ortsgemeinde Hergenroth
AGS-Schlüssel: 14309238

Stichtag: 31.05.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 445

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 9

Einwohner gesamt: 454

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	222	49,888	223	50,112	445	100
davon Ausländer	13	43,333	17	56,667	30	6,742
Einwohner nur mit Nebenwohnung	7	77,778	2	22,222	9	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**229**	**50,441**	**225**	**49,559**	**454**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	17	3,82	15	3,371	32	7,191
10-19 Jahre	17	3,82	24	5,393	41	9,213
20-29 Jahre	29	6,517	14	3,146	43	9,663
30-39 Jahre	24	5,393	19	4,27	43	9,663
40-49 Jahre	25	5,618	24	5,393	49	11,011
50-59 Jahre	44	9,888	51	11,461	95	21,348
60-69 Jahre	38	8,539	42	9,438	80	17,978
70-79 Jahre	22	4,944	22	4,944	44	9,888
80-89 Jahre	6	1,348	12	2,697	18	4,045
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**222**	**49,888**	**223**	**50,112**	**445**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,899	5	1,124	9	2,022
3-5 Jahre	4	0,899	5	1,124	9	2,022
6-15 Jahre	18	4,045	13	2,921	31	6,966
16-17 Jahre	6	1,348	11	2,472	17	3,82
18-20 Jahre	5	1,124	5	1,124	10	2,247
gesamt	**37**	**8,315**	**39**	**8,764**	**76**	**17,079**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,449	3	0,674	5	1,124
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,225	1	0,225	2	0,449
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,449	1	0,225	3	0,674
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,449	2	0,449	4	0,899
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	2	0,449	2	0,449
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,225	1	0,225	2	0,449
gesamt	**8**	**1,798**	**10**	**2,247**	**18**	**4,045**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	73	16,404	69	15,506	142	31,91
römisch-katholisch	62	13,933	56	12,584	118	26,517
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,449	1	0,225	3	0,674
russisch-orthodox	0	0	2	0,449	2	0,449
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	10	2,247	8	1,798	18	4,045
ohne Angabe, gemeinschaftslos	72	16,18	83	18,652	155	34,831
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,225	2	0,449	3	0,674
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	1	0,225	1	0,225
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,449	1	0,225	3	0,674
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**222**	**49,888**	**223**	**50,112**	**445**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	86	19,326	63	14,157	149	33,483
verheiratet	116	26,067	111	24,944	227	51,011
verwitwert	2	0,449	27	6,067	29	6,517
geschieden	18	4,045	19	4,27	37	8,315
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	3	0,674	3	0,674
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**222**	**49,888**	**223**	**50,112**	**445**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.